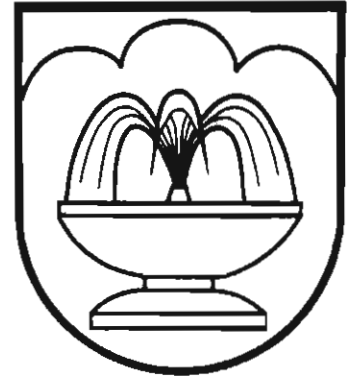


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

5. Jahrgang

Donnerstag, den 22. März 1979

Nr. 11

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 22. März 1979, 19.30 Uhr,  
im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

#### Tagesordnung:

##### Öffentlich

1. Vorberatung zum Haushaltsplan 1979, insbesondere Festlegung der Investitionen
2. Deponieplan des Landkreises und Auswirkung auf den Auffüllplatz Bad Ditzenbach
3. Bausachen, darunter nochmals Beratung des Standorts für Bauhof der Gemeinde und Standort für Kleintierzüchterheim Gosbach
4. Anschaffungen 1979 für die Feuerwehr
5. Anschaffung eines neuen Bullen im Ortsteil Bad Ditzenbach
6. Fortsetzung der Erschließungsarbeiten Krügerstraße
7. Festsetzung der Entgeltsätze für Hausbesuche der örtlichen Krankenpflege
8. Vorbereitung der Europawahl am 10. Juni 1979 (Bildung der Wahlvorstände, Wahlbezirke, Wahlräume)
9. Bekanntgaben, darunter wegen Ortsverschönerung Auendorf: Schulsportanlage; Zwischen der Fils; Pächterwechsel auf Flugplatz Berneck

#### Europawahl am 10. Juni 1979

Die Realität „Vereintes Europa“ rückt immer näher. Das Handwerk wird in Ländergrenzen überschreitenden Beziehungen, in der Vielschichtigkeit seiner Dienstleistungen „ein europäisches Handwerk“ zu gestalten haben. Das Handwerk hat doch seit je Gesicht und Strukturen Europas mit geprägt; 11 Mill. beschäftigten handwerkliche Unternehmen im EG-Bereich, das sind 11 % aller Erwerbstätigen und 1,3 Mill. Jugendliche werden im Handwerk aller EG-Staaten ausgebildet. Das ist tatkräftige Beteiligung an der Entwicklung Europas (seit Jahren bestehen rege Handelsbeziehungen zwischen Baden-Württemberg und dem Elsaß) getragen von den Handwerkskammern Stuttgart und Straßburg. Aus der Sicht des Handwerks gilt es für ein vereintes Europa Gemeinsamkeit zu erhalten, zu festigen und zu vertiefen. Vieles bedarf noch der Klärung und der Lösung: Fragen einheitlicher Begriffsbestimmungen für handwerkliche Leistungen, einheitlicher Leistungstexte, Fragen der Gewährleistung, tarifliche und arbeitsrechtliche Belange, das Lohnwesen, Fragen des sozialen Versicherungskomplexes und der Unfallversicherung bedürfen der Erörterung. Sehr wichtig scheint uns die Schaffung gemeinsamer Grundlagen für die Berufsausbildung; denn in den Staaten der EG ist die Frage der Jugendarbeitslosigkeit ein ernstes Problem. Ein großes Feld mit vielen Fragenkomplexen beinhaltet also für das Handwerk der Begriff eines vereinten Europas. Um unserer Zukunft Willen

muß das vereinte Europa kommen, gehen wir's entschlossen an. Die erste Direktwahl zum Europäischen Parlament bietet die Chance, einige für Europa wichtige Zeitgedanken in politische Wirklichkeit umzusetzen.

Schmitt, Robert  
Kreishandwerksmeister

#### Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat April 1979

Der Prüfbeauftragte der BfA, Herr Prassek, hält im Monat April 1979 folgende Sprechtag ab:

Donnerstag, 5.4.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108  
Dienstag, 10.4.1979 in Geislingen, Heidenheimer Str. 28  
Mittwoch, 11.4.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108  
Donnerstag, 19.4.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Die Sprechtag werden jeweils in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.30 Uhr abgehalten. Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

#### Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Auendorf



Übung am kommenden Freitag, dem  
23.3.1979 um 20.00 Uhr am Magazin.  
II. Garnitur

#### Sirenen-Probealarm auf 25. April verschoben

Der für den 21.3.1979 angekündigte Probealarm ist auf den 25.4.1979 verschoben worden.

#### Fundsache

Auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach wurde ein Damen-Stockschirm abgegeben.  
Die Verliererin kann ihn abholen.

#### Sauerwasserabholen durch die Gemeindebürger

Auf Wunsch aus der Bevölkerung wird daran erinnert, daß am Brunnen beim Thermalbad die Bürger zu folgenden Zeiten Sauerwasser abholen können:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 11.00 bis 13.00 Uhr.

#### Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Rosine Eckert, Kirchstraße 27,  
am 24. März zum 82. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Johannes Riessler, Unterdorfstr.48,  
am 22.März zum 72.Geburtstag  
Frau Elsa Jeske, Wiesensteiger Str.9,  
am 24.März zum 78.Geburtstag  
Herrn Josef Stehle, Drackensteiner Str.49,  
am 28.März zum 70.Geburtstag

### Realschulfest Deggingen vom 9.Februar 1979

Anlässlich unseres Realschulfestes am 9.Februar 1979 erhielten wir von zahlreichen Firmen und privaten Spendern aus unserem Verbandsgebiet Sach- und Geldgeschenke für unsere Tombola.

Wir freuen uns, daß mit dieser großzügigen Unterstützung die Finanzierung des Schullandheimaufenthalts der Klassen 8 im kommenden Herbst zu einem erheblichen Teil erleichtert werden kann.

Alle Schüler und ihre Eltern der betroffenen Klassen bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich!

### Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet in Geislingen/Steige, August-Bebel-Str.98 (links neben der Kreissparkasse) am Dienstag, dem 27.3.1979, von 13.30 - 17.30 Uhr statt.

### Ärztlicher Sonntagsdienst

24./25.3.1979: Dr.Hägele, Deggingen, Tel.Degg. 398

### Sonntagsdienst der Apotheken

24./25.3.1979: Apotheke Bad Ditzenbach

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 24. bis 31.März 1979

Samstag, 24.März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

14.30 Uhr Tauffeier

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
hl.Messe für die verst.Angehörigen  
der Familie Rohm

Sonntag, 25.März - 4.Fastensonntag - Laetare

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 26.März

18.30 Uhr hl.Messe für Karl und Mina Bauer

19.30 Uhr Haus-Gebet

Dienstag, 27.März

18.30 Uhr hl.Messe für Ida und Christine Wagner

Mittwoch, 28.März

18.30 Uhr hl.Messe für Friedrich und Maria Moser  
mit Angehörigen

Donnerstag, 29.März

7.45 Uhr Schülergottesdienst

hl.Messe nach Meinung

14.30 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus

Freitag, 30.März

7.45 Uhr hl.Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 31.März

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl.Messe für Alfred Köhler

20.00 Uhr Sühnegang der Männer des Dekanats Geislingen  
von der Heilig-Kreuzkirche in Deggingen nach  
Ave Maria  
Zu diesem Besinnungsgang ergeht herzliche  
Einladung.

Sonntag, 1.April - 5.Fastensonntag - Passionssonntag

21.Fastenaktion Misereor 1979

Das Haus - Gebet für die Fastenzeit  
soll in allen Gemeinden unserer Diözese stattfinden am  
Montag, dem 26.März 1979, um 19.30 Uhr.

Alle Kirchenglocken in der Diözese sollen von 19.25 Uhr  
bis 19.30 Uhr zum Haus-Gebet läuten.

Dieses Haus-Gebet soll nicht ein einmaliges Ereignis bleiben, sondern  
zum regelmäßigen Gebet in der Familie anregen. Auf diese Weise  
kann die Kirche im kleinen das Schicksal der Kirche in großen be-  
einflussen.

Die Texte für das Haus-Gebet liegen in der Kirche auf und können  
kostenlos mitgenommen werden.

Mit der Bitte des Herrn „Wachet und betet“ ladet der Bischof alle  
Familien und Gemeinschaften, Priester, Ordensleute und Laien, aber  
auch alle Alleinstehenden zum Haus-Gebet herzlich ein.

„Nicht Geld und Macht und Waffen bannen die Not.

Nicht unsere Hände schaffen das Morgenrot.

Nicht eher kommt auf Erden die neue Zeit,

eh' wir nicht Menschen werden voll Ewigkeit.“

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 24.März - Fest Mariä Verkündigung-

8.00 Uhr Requiem für Schwester Obdulia (Maria Alt)  
gestorben im Kloster Reute

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:

Jahrtagsmesse für Maria Rauschmaier

Sonntag, 25.März - Vierter Sonntag in der Fastenzeit-

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Georg Rink

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für Guido Schwarz

13.30 Uhr Kreuzwegandacht mit Segen

Montag, 26.März

7.30 Uhr Gest.Jahrtagsmesse für Maria und Theresia Baumann

19.25 Uhr Alle Kirchenglocken in der Diözese läuten zum

Haus-Gebet.

Gebetstexte sind überall in der Kirche zum Mitnehmen  
ausgelegt.

Dienstag, 27.März

18.30 Uhr Jahrtagsmesse für Michael und Barbara Hohmann

Mittwoch, 28.März

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Josef und Lydia Horvath

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

20.00 Uhr Gespräch mit den Eltern der Erstkommunionkinder  
in Vorbereitung auf den Weißen Sonntag (22.April)

Donnerstag, 29.März

7.30 Uhr hl.Messe für verst.Eltern und Geschwister (B.)

14.30 Uhr Erstkommunionsunterricht in der Schule

Freitag, 30.März

7.30 Uhr hl.Messe für Franz Utz

Besinnungsgang am Vorabend des Passionssonntags nach  
AVE MARIA:

Das Männerwerk des Dekanats Geislingen lädt dazu ein!

Der Besinnungsgang startet in der Pfarrkirche Heilig Kreuz, Deggingen  
am Samstag, dem 31.März um 20.00 Uhr und endet in Ave  
Maria mit einem Abendgottesdienst. Impulse zur Besinnung in die-  
ser Fastenzeit bietet vor allem die gerade veröffentlichte Enzyklika  
„Redemptor Hominis“ unseres Papstes.

Wir stehen vor der ersten Europawahl! Jeder, dem an einem christ-  
lichen Europa liegt, ist am Samstag, dem 31.März, herzlich einge-  
laden!

Hausgebet:

Unser Bischof Georg bemüht sich um das Haus-Gebet in den Fami-  
lien seiner Diözese! Das Haus-Gebet soll in allen Gemeinden am  
Montag, dem 26.März um 19.30 Uhr stattfinden.

Alle Kirchenglocken sollen von 19.25 bis 19.30 Uhr zum Haus-Ge-  
bet läuten. Dieses Haus-Gebet soll nicht ein einmaliges Ereignis blei-  
ben, sondern zum regelmäßigen Gebet in der Familie anregen.

Texte für das Haus-Gebet sind kostenlos erhältlich und in der Kirche  
ausgelegt.

Die Josefskapelle:

ist wieder einmal neu eingerichtet und, wie früher, jeden Sonntag  
geöffnet nach dem Hauptgottesdienst bis abends. Was man der Jo-  
sefskapelle in den letzten Jahren auch angetan hat, die Verehrung  
des Hl. Josef kann man uns nicht nehmen. Er bleibt unser Schutz-  
patron, Vorbild der Arbeiter und Helfer in der Not!

Die Kapelle wurde am letzten Sonntag und am Josefsfest gut be-  
sucht und fleißige Hände hatten sie vorher gerichtet und herrlich  
geschmückt. Dank!

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Alle Völker, die du gemacht hast, werden kommen  
und vor dir anbeten, Herr, und deinen Namen ehren.

Psalm 86,9

Sonntag, 25.März

10.15 Uhr Gottesdienst Predigt Pfr.Metelmann

Kinderkirche zur gleichen Zeit im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22. März

15.00 Uhr Jungschar  
16.30 Uhr Wölflingsmeute  
20.00 Uhr Lichtbildvortrag im Ev. Gemeindezentrum  
„Bei Indianern im Urwald“

Der Jugendkreis möchte zu diesem interessanten Lichtbildvortrag, vorgeführt von Pfarrer Lang, Vorsitzender des Christl. Pfadfinderbundes Deutschlands, die ganze Gemeinde recht herzlich einladen.

Freitag, 26. März

18.15 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.45 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung

Montag, 26. März

17.00 Uhr Jungbläser  
17.00 Uhr Gitarren-Unterricht

Mittwoch, 28. März

20.15 Uhr Probe des Gemischten Chores

Voranzeige:

Der Arbeitskreis „Lebendige Gemeinde“ in der evang. Landeskirche - Bezirk Geislingen - lädt herzlich ein zu einem Vortrag von Dekan Rolf Scheffbuch (Schorndorf) am Dienstag, dem 27. März um 20.00 Uhr, im Martin-Luther-Haus in Geislingen.

R. Scheffbuch spricht über ein Leitwort des Missionarischen Jahres: „Christ aktuell“!

Kostenlose Busfahrt:

Auendorf, „Hirsch“ ab 19.05 Uhr  
Die Rückfahrt erfolgt gegen 21.00 Uhr.

Arbeitskreis „Lebendige Gemeinde“  
in der evang. Landeskirche - Bezirk Geislingen

Es wird herzlich eingeladen zu einem Vortrag von Dekan Rolf Scheffbuch (Schorndorf) am Dienstag, dem 27. März 1979 um 20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus in Geislingen.  
Thema: „Christ aktuell“.

Busfahrt kostenlos:

Auendorf, „Hirsch“ 19.05 Uhr  
Bad Ditzgenbach, Bahnhof 19.10 Uhr  
Deggingen, Haltestelle Bentele 19.12 Uhr

Die Rückfahrt erfolgt ca. 21.00 Uhr.

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Das Weizenkorn muß in die Erde fallen und ersterben,  
sonst bleibt's allein; wenn es aber erstirbt, so bringt es  
viel Frucht. Johannes-Evgl. 12, 24

Sonntag, 25. März

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  
(Pfr. Metelmann)  
Predigttext: Johannes-Evangelium 12, 20-26  
Die Kollekte ist für die Patengemeinde  
Langenschade/DDR bestimmt.  
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 27. März

20.00 Uhr Elterngesprächsabend  
Aussprache zum Vortrag von Prof. Nipkow,  
Tübingen, „Gott und Gewissen in der Erziehung“,  
eine Tonbandaufzeichnung steht dabei zur Verfügung.

Mittwoch, 28. März

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 29. März

15.00 Uhr Jugendgruppe

Freitag, 30. März

15.30 Uhr Jungschar  
18.00 Uhr Jugendkreis

Passionskonzert:

Am Samstag, dem 7.4. um 19.30 Uhr findet in der Christuskirche eine Passionsmusik statt.

Es kommt das Streichquartett op. 51 von Joseph Haydn,  
„Die sieben letzten Worte Jesu Christi“ zur Aufführung.

Es spielen: Ulrich Epple, Violine  
Albrecht Steinmann, Violine  
Reinhart Lütz, Viola  
Walter Klump, Violoncello

Mitglieder der Schwäbischen Philharmonie Reutlingen

Eintritt ist frei, um eine Spende zur Durchführung der Kirchenmusik in unserer Gemeinde wird gebeten.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

Dienstags von 10.30 - 12.00 Uhr

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Aussprache (07334/294).

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



Gauversammlung in Rechberghausen!

Am kommenden Freitag, dem 23. März 1979 findet im kath. Gemeindehaus in Rechberghausen die Gauversammlung statt. Wir fahren mit dem Pkw um 18.30 Uhr in Bad Ditzgenbach am Rathaus ab.

Interessenten, die gerne mitfahren wollen, möchten bitte beim Rathaus warten.

Der Vorstand

Wanderung!

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, dem 25. März 1979. Wir fahren mit dem Bahnbus nach Altenstadt und wandern von dort aus auf den Tegelberg sowie zur Kuchalb und zur Immenreute. Der Rückweg erfolgt dann durch das Längental nach Geislingen zurück.  
Rucksackvesper bitte mitnehmen.

Abfahrt mit dem Bahnbus nach Altenstadt in:

Bad Ditzgenbach um: 10.48 Uhr

Deggingen um: 10.50 Uhr.

Wanderzeit ca. 4 Stunden.

Führung: Wdfr. Adolf Schurr.

Freunde, die gerne wandern, sowie die Kurgäste sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

### Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.

Hauptversammlung



Zur Hauptversammlung am 17.3.1979, konnte der Vorsitzende nur sehr wenige Teilnehmer begrüßen. Es war enttäuschend zu sehen, daß von 300 erwachsenen Mitgliedern nur 35 anwesend waren.

Der Ehrenvorsitzende Hausch ließ sich entschuldigen, da sein gesundheitlicher Zustand es nicht zuließ, an der Versammlung teilzunehmen.

Für 25jährige Vereinsmitgliedschaft konnten E. Honeck, H. Scheffthaler, J. Schweizer und M. Spohn geehrt werden.

Die Berichte eröffnete der Vorsitzende: In insgesamt 8 Sitzungen wurden mehr oder weniger große Probleme besprochen und geklärt. Breiten Raum nahmen das neue Sportgelände, Bewirtschaftung, Tennishalle, Sportbetrieb und Renovierungsarbeiten ein.

Das Jahr 1979 bedeutet eine Zäsur im Leben des TSV. Das endgültige Aus für das Sportgebiet zwischen den Autobahnen und der Neubeginn im Gebiet zwischen Gosbach und Bad Ditzgenbach veranlaßten den Vorsitzenden, ein kurzes Resümee seiner Arbeit zu ziehen.

Das große Ziel, ein attraktives Freizeitangebot für alle Mitglieder zu schaffen, wurde durch den Flächennutzungsplan gestoppt.

Dadurch konnte auch die Neuorganisation des TSV vom November 76 nicht zu Ende geführt werden. In diesem Programm war auch ein Angestellter für das erweiterte Sportgebiet vorgesehen, der durch seine Arbeit zur Entlastung der Mitglieder beigetragen hätte. Durch das Scheitern dieser Kernpunkte war das zukünftige Arbeiten im TSV geprägt. Das endgültige Nein zum jetzigen Sportgelände, die ungewisse Zukunft in neuen Sportgebiet, lähmten den Geist im TSV.

Wie das sportliche Leben der Gosbacher Bürger in Zukunft aussehen wird, hängt nicht am Verein, sondern, wie es sich in

letzter Zeit gezeigt hat, nur am Wohlwollen der Gemeinde. Deshalb ist es der Vorstandschaft nicht mehr möglich, den Verein pflichtgetreu weiterzuführen.

Der Bericht des Kassiers ließ die Mitglieder aufhorchen. War er doch nach der guten Bilanz des letzten Jahres diesmal negativ. Alle Abteilungen des Vereins stehen in den roten Zahlen, die auch durch die Einnahmen des Vereinsheimes nicht gedeckt werden konnten. Die Kassenprüfer R. Rießler und H. Schweizer bestätigten dem Kassierer eine einwandfreie Buchführung, was die Versammlung mit Beifall zur Kenntnis nahm.

Walter Stehle gab den Bericht für die Fußballabteilung ab. Er führte aus, daß zu Ende der letzten Saison eine komplette Mannschaft abgewandert sei. Als Zugänge konnten nur zwei Spieler verpflichtet werden. Ebenso ging die Mannschaft mit einem neuen Trainer in die Pflichtspiele. Zu Beginn schlug sich die Mannschaft sehr gut. Doch durch Verletzungen guter Spieler blieben die Erfolge aus, und das Interesse am Trainingsbesuch erlahmte und auch die kameradschaftlichen Bindungen unter der Mannschaft lockerten sich auf. Dennoch habe sich die Mannschaft jetzt wieder gefangen und könne immer noch einen guten Mittelplatz belegen. Da im nächsten Jahr aus der A-Jugend 6 Spieler nachrücken, stehen die Aussichten für die Zukunft nicht schlecht. Er selber möchte die Abteilungsleitung während der Zeit seines Hausbaues abgeben.

Berthold Schick konnte Positives über die Jugendmannschaften berichten. Die A-Jugend steht wieder an 2. Stelle ebenso die D-Jugend. Nur die B-Jugend, da sie altersmäßig zu jung ist, konnte im Spielbetrieb nicht überzeugen. Er schlug deshalb vor, mit einem anderen Verein eine Spielgemeinschaft zu schaffen, um die Stärke der Jugendmannschaften merklich anzuheben. Er möchte sein Amt als Jugendleiter abgeben, ist aber weiterhin bereit, eine Jugendmannschaft zu betreuen. Dergleichen sucht auch G. Weiß eine Mithilfe, da er aus beruflichen Gründen öfters wochenlang unterwegs ist.

Abt.-Leiter Ertl sprach für die Tennisabteilung. Das vergangene Jahr stand im Zeichen der Verbandsspiele in der Kreisklasse II, Organisation einiger Freundschaftsspiele, Aufbau einer Schüler-Jugendabteilung, sowie zweier Hallenturniere. In der Punkttrunde belegte die 1. Mannschaft einen 5. Platz, von den 5 Freundschaftsspielen konnten 3 gewonnen werden.

Eine Aktivierung aller Abteilungsmitglieder kann erst dann erreicht werden, wenn die Abteilung über Freiplätze verfügt. Es sei daher dringend notwendig, daß diese Plätze geschaffen werden.

Arch. Strasser berichtete über die baulichen Leistungen in der Vergangenheit. Da diese Tätigkeiten schon längere Zeit zurückliegen, sei es notwendig, Renovierungsarbeiten durchzuführen. Da aber die Arbeitsdienste sehr schlecht besucht seien, schlug er vor, die aktiven Mitglieder zu einem Arbeitsdienst zu verpflichten oder diese Arbeitsstunden durch einen angemessenen finanziellen Ausgleich abzugelten.

Recht aktiv erwies sich die Abteilung der Jedermannsturner. Besonders hob Übungsleiter W. Allmendinger das Skiwochenende in Bolsterlang, die Weinfahrt nach Gernsbach und den Auftritt am Faschingsball des TSV hervor. Als Höhepunkt bezeichnete er das Handballspiel gegen die Lehrer in Deggingen, anlässlich der Halleneinweihung des Schulverbands Oberes Filstal.

Für den verhinderten Übungsleiter Necker, berichtete der Vorsitzende über die Erfolge der Tischtennispieler. Die Jugend I kann noch den Aufstieg schaffen, während die Jugend II einen Platz im ersten Drittel sicher hat.

In der darauffolgenden Diskussion wurde immer wieder die Frage aufgeworfen, warum die Vorstandschaft nicht mehr bereit sei, weiterhin die Führung des Vereins zu übernehmen. Der 2. Vorsitzende führte in seiner Antwort aus, daß bereits vor drei Jahren der Plan bestanden habe, zwischen den Autobahnen etwas Großes zu schaffen. Dieses Ziel konnte aber durch die Planungen der Gemeinde nicht erreicht werden.

Dennoch versuchten wir eine Übergangslösung bis zur Schaffung des neuen Sportgebietes zu finden, mit dem Erfolg, daß wir persönlich angefeindet wurden. Bezüglich des neuen Sportgebietes wurden Versprechungen seitens der Gemeinde nicht eingehalten. Da die Gemeinde durch ihre Planungen die Pläne des TSV gestoppt hat, ist sie jetzt am Zug. Wir erwarten nun konkrete, vertragliche Vorschläge von der Gemeinde.

Auf Vorschlag der Versammlung dankte GR Hermann Müller der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und sprach die Entlastung für die gesamte Vorstandschaft aus. Dies wurde einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen fungierte GR Müller als Wahlleiter. Aus der Mitte der Versammlung wurde Josef Steiner als 1. Vorsitzender

vorgeschlagen. Dieser lehnte jedoch ab. Er begründete seine Ablehnung damit, daß die unklare Zukunft des TSV und das daraus resultierende Desinteresse der Mitglieder keine erforderliche Arbeit mehr zulasse.

Da sich auch nach längerer Zeit niemand bereiterklärte, den Vorsitz zu übernehmen, machte die Vorstandschaft den Vorschlag, daß die anwesenden GR Müller und Strasser als Vermittler zwischen Gemeinde und Sportverein auftreten sollten. Die bisherige Vorstandschaft führt die Geschäfte kommissarisch weiter, bis zu einem evtl. Vertragsabschluß, längstens aber bis Ende der Saison. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Danach bedankte sich der Vorsitzende für die lebhaftige Diskussion und beschloß die Sitzung in der Hoffnung, daß mit Hilfe der Mitglieder die kommenden Probleme zu aller Zufriedenheit gelöst werden können.

Das mit Spannung erwartete Lokalderby gegen die Mannschaft Obere Fils erfüllte in der ersten Halbzeit alle Erwartungen. Bereits in der 6. Minute konnte Großmann F. einen wunderbaren Kopfball im Gehäuse des Gegners unterbringen. Der TSV gab nun das Spiel nicht mehr aus der Hand und berannte das Tor der Gastmannschaft unaufhörlich. Durch einen Hand-Elfmeter in der 23. Min. erhöhte Skrlin auf 2:0. Kurz vor dem Halbzeit-Pfiff konnte Jendric mit einem 40 m -Freistoß 3:0 einschließen. Nach der Pause verflachte die Partie. Nun kam auch die Obere Fils zu Torgelegenheiten, die sie jedoch dank unserer guten Abwehr nicht verwerten konnte.

Der gesamten Mannschaft gebührt für die kämpferische und spielerische Leistung ein Lob. Kann sie die Leistung aus der 1. Halbzeit in Zukunft auch in der zweiten fortsetzen, dann wird sie bei den angestrebten Mittelplatz erreichen.

Bedauerlicherweise mußte Franz Großmann nach einem Zusammenstoß mit dem Torwart ins Krankenhaus gebracht werden. Wir wünschen ihm, und dem gegnerischen Torwart gute Besserung.

Am kommenden Sonntag, dem 25.3.1979, muß die Gosbacher Mannschaft zum TSG Salach.

A-Jugend spielt am Sonntag in Böhmenkirch

B-Jugend spielt bereits am Samstag in Reichenbach.

#### ABT. TISCHTENNIS:

Ergebnisse: Donzdorf I - Gosbach I 7:2

Es spielten: Necker (1), Burkhardt (1), Briem u. Schmelzer U.

Gosbach II - Adelberg I 2:0

Es spielten: Schmelzer A., Schwarz, Bitter (1) Raith und die Doppel: Schmelzer /Bitter (1) und Schwarz/Raith

1. Mannschaft spielfrei bis zum 31.3.79

Die 2. Mannschaft spielt am 24.3.79 auswärts gegen Kuchen.

#### Verbuchung der Vereinsbeiträge:

Bis zum 1.4.79 werden die Vereinsbeiträge abgebucht. Wer dem Verein keine Abbuchungsermächtigung erteilt hat, den bitten wir seinen Beitrag auf unser Konto Nr. 979 004 bei der Voba Deggingen zu überweisen.

#### FSV Bad Ditzenbach

Achtung neue Anfangszeiten beim Kinderturnen!

Mittwoch: Kleinkinderturnen

ab 4 Jahre 14.30 Uhr Mädchen bis zur Klasse 3  
15.15 Uhr Buben bis zur Klasse 3

Donnerstag, 17.00 Uhr Mädchenturnen  
Klasse 4 - 5 und älter

#### Ergebnisse der Fußballjugend:

D7er-Jugend: FSV - Holzheim 10:0

A-Jugend: FSV - Donzdorf 2:3

#### Vorschau:

Samstag, 24.3.1979

D-7er-Jugend FSV - Überkingen

Sonntag, 25.3.1979

A-Jugend Weilheim - FSV

## Sängerbund Gosbach



Wir erinnern nochmals an die Hauptversammlung, die am Samstag, dem 24.3.79 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ stattfindet.  
Die Tagesordnung wurde bereits im letzten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft

## Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



An alle Mitglieder:

Wir weisen nochmals auf unsere Generalversammlung hin, die am Samstag, dem 24.3.1979 im Gasthaus „Lamm“ stattfindet.  
Beginn: 19.30 Uhr.

Über zahlreichen Besuch wären wir sehr erfreut.

Die Vorstandschaft



„Sie machen die Spiegel nicht mehr so gut wie früher, oder, Mami?“

## Was sonst noch interessiert

### Bekämpfung der Kräuselkrankheit an Pfirsich

Die Bekämpfung der Kräuselkrankheit ist nur dann erfolgreich, wenn sie zum richtigen Zeitpunkt durchgeführt wird. Es sollte umgehend behandelt werden, wenn sich die Knospenschuppen zu lockern beginnen. Ab diesem Entwicklungsstadium besteht Infektionsgefahr.

Die Zweige müssen von allen Seiten gründlich mit der Brühe benetzt werden. Bei länger anhaltender kühler und feuchter Witterung sollte die Behandlung vor dem Aufbrechen der Knospen wiederholt werden.

Folgende Mittel können zum Einsatz kommen:

Delan flüssig	400 ccm/100 Liter Wasser
Euparen	150 g/100 Liter Wasser
Ortho Difolatan	200 g/100 Liter Wasser
Orthocid 50	500 g/100 Liter Wasser
Orthocid 83	300 g/100 Liter Wasser

### Bremsen, Glocke und Beleuchtung

Nach wie vor zählt bei Kindern das Fahrrad zu den größten Wünschen. Wer seinem Kind ein Fahrrad schenkt, sollte sich aber nicht von modischem Gags wie Stützbügel hinter dem Sitz, sog. Bananensätteln oder gar Rennpedalen (mit Einschub für den Vorderfuß) blenden lassen, da sich die nämlich im Falle eines Sturzes verhängnisvoll auswirken können. Von großer Wichtigkeit ist hingegen die Ausrüstung mit jenen Dingen, die gesetzlich zwingend vorgeschrieben sind:

- \* zwei voneinander unabhängige, funktionstüchtige Bremsen
- \* eine funktionstüchtige Glocke
- \* ein 3-Watt-Scheinwerfer
- \* eine elektrische Schlußleuchte mit rotem Glas (mindestens 40 cm über dem Boden)
- \* ein roter Rückstrahler (nicht höher als 60 cm über dem Boden)
- \* an beiden Pedalen gelbe Rückstrahler

Ebenso wichtig ist es aber, daß diese Teile immer und auch noch nach Jahren einwandfrei funktionieren. Testkontrollen haben leider ergeben, daß fast die Hälfte aller Fahrräder Mängel aufweisen. Deshalb ist eine gelegentliche Nachschau dringend geboten. Die Eltern radfahrender Kinder tragen dabei eine große Verantwortung.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit  
Baden-Württemberg

### Eisenbahnen - Dampfmaschinen - Blechautos - Militär-Spielzeug

(nur vor 1950) zu kaufen gesucht.

Telefon 0711 / 79 64 08

Wir kaufen **Bauplätze** sofort, **zahlen bar**  
bei **Notarvertrag**.

RESIDENZ-Information-Center, Tel. (07031) 27 10 23-33  
Montag bis Samstag von 9 - 18 Uhr

**R** **STEIN AUF STEIN!**  
**SCHLÜSSELFERTIG ZUM FESTPREIS!**  
**DAS ECHE MASSIVHAUS**

**Wir**  
**suchen**  
**Grundstücke**

baureif und als Bauerwartungsland -  
für die Bebauung mit Einfamilien-  
häusern in den Ortsteilen  
Bad Ditzgenbach und Gosbach.

Bitte rufen Sie unseren Herrn Böhnisch  
an, Telefon: (07162) 12238



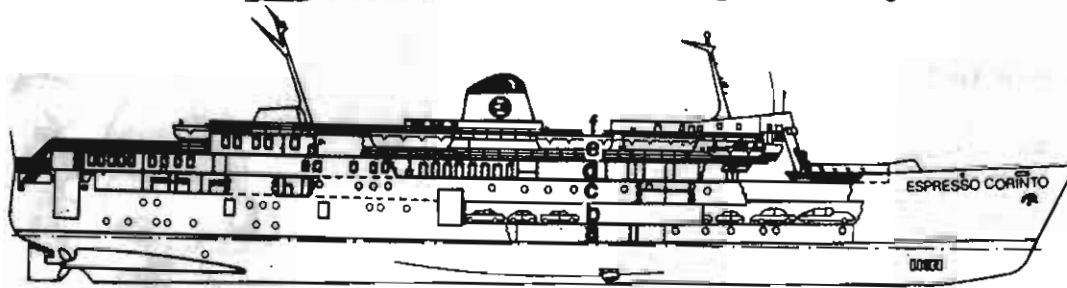
Kuntzestr. 72  
7334 Süssen



# Ein tolles Angebot für die Pfingstferien

## 1. - 10. Juni Kreuzfahrt mit »Espresso Corinto«

mit Busanreise nach Venedig und Abholung von Venedig



### Weitere Termine:

**8. - 17. Juni, 15. - 24. Juni, Verlängerung mit Badeaufenthalt ist möglich.**

Die Pfingstferien fallen in diesem Jahr so günstig, daß man mehr als üblich unternehmen kann - warum nicht mal eine Seereise?

Die »Espresso Corinto«, knapp 7000 Tonnen, ist überschaubar und gemütlich, fährt unter italienischer Flagge und ist das **schnellste Schiff** auf dieser Route. Die angelaufenen Häfen sind attraktiv. Sie werden viel sehen und gut erholt zurückkommen. Durch unser Reisearrangement bis/ab Hafen Venedig, mit jeweils einer Zwischenübernachtung auf Hin- und Rückreise genießen Sie optimale Bedingungen.

Die Reise verläuft nach folgendem Plan:

#### 1. Tag

Busfahrt bis Verona mit ausreichenden Pausen, Ankunft abends, Übernachtung.

#### 2. Tag

Frühstück, Fahrt nach Venedig, Stadtbummel, Assistenz bei der Einschiffung, Auslaufen 20.00 Uhr. Abends »Ball zum Kennenlernen«.

#### 3. Tag

Auf See. Zeit zum Kennenlernen des Schiffes und zum Sonnenbaden. Cocktail-Party mit Begrüßung durch den Kapitän und das Offizierscorps. Am späten Abend Wahl der »Miss Kreuzfahrt«.

#### 4. Tag

Mittags Einfahrt in den Kanal von Korinth, Ankunft in Piräus 14.00 Uhr und Gelegenheit zur Besichtigung von Athen und der Akropolis. Wie wäre es mit einem Mitternachts-Imbiß?

#### 5. Tag

7.00 Uhr Ankunft in Kusadasi/Türkei, Gelegenheit zum Besuch von Ephesus.

#### 6. Tag

Ein schöner Tag auf See. 18.00 Uhr Ankunft auf der herrlichen Insel Mykonos und Landgang.

#### 7. Tag

8.00 Uhr Ankunft Insel Rhodos mit ganztägigem Aufenthalt. Abends Bordfest.

#### 8. Tag

8.00 Uhr Ankunft Kreta mit Gelegenheit zum Besuch der berühmten Ausgrabungen von Knossos.

#### 9. Tag

16.00 Uhr Ankunft in Dubrovnik und Gelegenheit zur Stadtbesichtigung. Abends Abschiedsball und um Mitternacht festliches Gala-Büfett.

#### 10. Tag

10.00 Uhr Anlegen in Venedig und Ausschiffung - Freizeit in Venedig. Abends Abholung und Fahrt nach Verona, Übernachtung.

#### 11. Tag

Nach dem Frühstück Beginn der Heimfahrt, Ankunft Stuttgart in den Abendstunden.

Der Preis staffelt sich nach Lage und Ausstattung der Kabinen und enthält Vollpension an Bord, Hafentaxen, Rücktrittsversicherung und Bord-Reisebegleitung.

Zweibett/innen, Du/WC	Deck L	1465. - DM
Zweibett/außen, Du/WC	Deck V	1495. - DM
Zuzüglich Anreisearrangement Venedig		195. - DM
Alle Preise verstehen sich pro Person.		
Kinderermäßigung 3 - 12 Jahre: 50%.		
Pkw-Mitnahme möglich, bei Rundreise		125. - DM
	bei Unterbrechung	180. - DM

Es gelten die im Hauptprospekt abgedruckten Bedingungen.

Bei rechtzeitiger Anmeldung ist auch Anreise per Flugzeug bis/ab Venedig möglich. Preise werden auf Anfrage mitgeteilt.

**Entscheiden Sie sich bald - die Nachfrage für die Pfingstferien ist sehr groß!**

.....  
Ich/Wir melde(n) ..... Erwachsene ..... Kinder im

Alter von ..... Jahren) für die Schiffsreise vom .....

bis ..... 1979 ab/bis Venedig zum Preis von .....

DM pro Person mit/ohne Anreise-Arrangement zum Preis von 195.-

DM p. Person ./. evtl. Kinderermäßigung.

Wir reisen ab/bis Venedig mit Pkw Zeichen .....

zum Preis von 125.- DM.

Wir wünschen Flüge bis/ab Venedig ja/nein

Wir wünschen Angebot für Anschlußaufenthalt an der ital. Adrie ja/nein

Die erforderliche Anzahlung von 25% des Reisepreises werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

1. Name: .....

Straße, Ort: .....

Telefon: .....

2. Name: .....

Straße, Ort: .....

Telefon: .....

3. Name: .....

Straße, Ort: .....

Telefon: .....

Wir wünschen Zustieg in Stuttgart / Esslingen / Göppingen.

..... (Datum) (Unterschrift)

### Auskunft und Buchung:

#### NUSSBAUM GmbH - REISEDIENTST

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Tel. 07033/2001

7022 Echterdingen, Kanalstr.17, Tel. 0711/705766

Vierbett/innen	Deck D	695.- DM
Dreibett/innen	Deck D	695.- DM
Doppel/innen	Deck V	995.- DM
Doppel/außen	Deck V	1105.- DM

*Badeurlaub und  
Sport am  
Indischen Ozean  
in Kenia -  
Ostafrika  
(Vollpension)*



Direktflüge nach Mombasa und zurück  
mit DC 8-Jet der African Safari  
Airways

**SONDERANGEBOT:**  
Sie sparen bis zu 620.- DM

Abflüge, jeweils für 2 Wochen:

Sonntag	28.1.1979	ab Basel
Montag	29.1.1979	ab Frankfurt
Sonntag	4.2.1979	ab Frankfurt
Sonntag	11.2.1979	ab Basel
Montag	12.2.1979	ab Frankfurt
Sonntag	25.2.1979	ab Basel
Montag	26.2.1979	ab Frankfurt
Sonntag	4.3.1979	ab Basel und ab Frankfurt
Sonntag	11.3.1979	ab Basel
Montag	12.3.1979	ab Frankfurt
Sonntag	25.3.1979	ab Basel
Montag	26.3.1979	ab Frankfurt

Buchungen in folgenden Hotels möglich:

Sporthotel Shimo la Tewa, Kat. I	850.- DM
Sporthotel Shimo la Tewa Kat. II	950.- DM
Sporthotel Shimo la Tewa, Kat. III	1100.- DM
Hotel Coral Palm Beach, Kat. I	1100.- DM
Hotel Coral Palm Beach, Kat. II	1200.- DM
Hotel Coral Palm Beach, Kat. III	1400.- DM
Hotel Maleika	1300.- DM
Hotel Kenia Beach	1450.- DM
Hotel Bahari Silver Beach	1650.- DM
Hotel Watamu im Palmehain	1650.- DM
Dolphin Hotel	1650.- DM

Alle Hotels gehören zur Kategorie der 1. Klasse.  
Foto-Safaris ab 355.- DM (3 Tage) möglich.  
Bei Anmeldung Anzahlung von 500.- DM  
p. Person, Rest 2 bis 3 Wochen vor Reisebeginn.  
In begrenztem Umfang sind auf Anfrage noch  
Buchungen zu anderen Terminen möglich.  
Ausführliches Prospektmaterial wird auf Wunsch  
gerne zugesandt.

**ANMELDUNG:**

Ich/Wir melde(n) hiermit für die Kenia-  
Reise vom ..... bis ..... 1979  
..... Person(en) zum Preis von .....

DM p. Person, insgesamt ..... DM  
Die erforderliche Anzahlung von 500.- DM  
p. Person werde(n) ich/wir sofort überwei-  
sen.

Name:.....

Wohnort:.....

Straße:.....

Telefon:.....

Name:.....

Wohnort:.....

Straße:.....

\*\*\*\*\*

Auskunft und Anmeldung:

**Nussbaum GmbH - Reisebüro**  
7252 Weil der Stadt, Industriegebiet  
Telefon 0 70 33 / 20 01

## TANKREINIGUNG

(0 71 61) 4 11 20

Reuschstr. 65 · 7326 Heiningen

# Molekular hauttechnik

wir überprüfen, reinigen,  
warten, modernisieren und  
erneuern auch Ihre Tank-  
anlage.

te

Suchen für unsere leitenden Angestellten in Gosbach,  
Bad Ditzgenbach, Auendorf, Deggingen oder Mühl-  
hausen

### ein Haus anzumieten

evtl. auch Wohnungen und Einzelzimmer mit Wasch-  
gelegenheit.

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 626 an die  
Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

## Dringend Bauplatz

für Einfamilienhaus von Barzahler gesucht.

Eilangebote an Telefon (07025) 2005 gew.

Wir suchen **Bauplätze** für 1- bis 2geschossige  
Bauweise.

Telefon (07181) 79 77 gew.

## Jetzt ist Pflanzzeit

Ihr Lieferant für alle Gartengehölze



Markenbaumschulen

# Almendinger

Heiningen/Baumschulhof, Telefon 45 13

(An der Straße Göppingen-Heiningen) Ein Besuch lohnt sich!

**Grün ist Leben**  
Baumschulen schaffen Leben

# Mein Reife- Angebot

**MICHELIN 71.15**

145 SR 13 TL  
Golf, Polo, Fiesta

**MICHELIN 82.10**

155 SR 13 TL  
Kadett, Audi, Passat

**MICHELIN 117.65**

175 SR 14 TL  
Mercedes, Opel, Ford

## Markenreifen

Beratung - Verkauf - Montage



## Shell Service Station Hans Häussler

7345 Deggingen, Königstraße 52  
Telefon 07334 / 54 08

Autozubehör, Reifenservice,  
Auto Schnellwaschanlage

Leopard · Ozelot · Luchs · Wildkatze · Nerz · Breitschwanz · Otter · Persianer · Naturpersianer · Blaufuchs · Borregos · Kanin

## Echte Pelze



mit Chic  
und Pfiff

24. März  
bis  
30. April

# Werbewochen

in Persianer,  
Fuchs  
und Nerz

Jetzt ist eine echte Gelegenheit, zu einem preisgünstigen Pelz zu kommen.

Jetzt haben wir ganz  
besondere Angebote:

**Eine echte  
Preis-Leistung!!!!**

**400 Nerz-Mäntel und Nerz-Jacken**

**400 Persianer-Mäntel u. Persianer-Jacken**

**200 Fuchs-Mäntel und Fuchs-Jacken**

Zauberhafte Modelle — modisch, klassisch, sportlich — von Gr. 36 bis Gr. 52.  
Auch in vielen anderen Fellarten finden Sie reine "Rosinen".

Bei unserer **Großauswahl von 3000 Pelzen** ist auch für sie das  
Richtige dabei. Vergessen Sie nicht, Ihren alten Pelz zur Reparatur oder Um-  
arbeitung zu bringen. Auch alte Pelze werden wieder schön.

Pelzwaren-  
fabrikation  
und

# Nachtigall-Pelze

LAICHINGEN

Einzelhandel 7903 Laichingen/Alb, Hlrschstr. 65, Tel. (07333) 5323

Geöffnet:  
Mo. — Fr. 8-12  
und 13-18 Uhr,  
Samstags durch-  
gehend 8-14 Uhr,  
langer Samstag  
8-18 Uhr.

Wolf · Rotfuchs · Gräsfuchs · Kidfuchs · Gae Wolf · Seehund · Waschbär · Wiesel · Bisam · Murrel · Nutria · Fohlen · u. v. mehr

Schakal · Puma · Zickel · Persiane · Klauen · Kalb · Caloyos

Choklang · Indischlamme · Nerzpfoten · Nerzkopf · Donkall